

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 43 (1967-1968)
Heft: 21

Rubrik: Auf ZAHAL's Spuren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wehrsport

Ausschreibung

11. Habsburger-Patrouillenlauf

25. August 1968 Meggen

Kat A

4er Patr Auszug oder Lw/Lst gemischt

Kat B

2er Patr Auszug oder Lw/Lst gemischt
2er Patr Landsturm, Jahrgang 1925 und ältere

Kat C

2er Patr FHD

DB ist mitzubringen.

Teilnehmer: Offiziere, Unteroffiziere, Gefreite, Soldaten und FHD aller Heeres-einheiten, sowie Gzw, FW und Polizeikorps. Vereine des Amtes Habsburg (Kat B ohne Altersklasse)

Startgeld:

4er Patr Fr. 38.—

2er Patr Fr. 19.—

Postcheckkonto 60-19 900 Kantonalbank
Luzern, Agentur Meggen.

Anmeldungen und weitere Auskünfte bei:
**Fw Hädinger Louis, Luzernerstr. 2, 6030
Ebikon.**

Anmeldeschluß: 10. August 1968.

★

10. 100-km-Lauf von Biel

Der 10. 100-km-Lauf von Biel hat die Idee der Initianten bestätigt, daß es auch heute noch zahlreiche Läufer gibt, die eine überaus schwere sportliche Prüfung suchen und die gewillt sind, diese auch zu bestehen.

1508 Anmeldungen wurden für den Lauf abgegeben, 1368 stellten sich in Biel zum Start und 1060 errangen den Sieg über diese 100 km.

Die 100 km sind für alle Teilnehmer eine härteste Belastungsprobe und fordern von allen, ob sie nun in 8 Stunden 55 Sekunden oder in 23 Stunden 53 Minuten das Ziel erreichen, den vollen und ganzen Einsatz ihres Willens und Durchhaltevermögens. Nur wer den Lauf erlebt hat, die nächtlichen Stunden durchgestanden, kann ermesen, was diese Prüfung heißt. Aber gerade dieses gemeinsame Erleben bildet das Band der Verbundenheit zu allen Teilnehmern aller Nationen.

Der 10. 100-km-Lauf ist ein Erfolg geworden. Die Idee und der Geist, die zu diesem Erfolg führten, soll uns auch auf unserem weitem Weg begleiten.

Major F. Reist

Termine

Juli

16.–19. Nijmegen
52. Internat. 4-Tage-Marsch

August

25. Meggen
11. Habsburger Patrouillenlauf

September

1. Burgdorf
23. Jahrestagung der Veteranenvereinigung SUOV

7. Bremgarten AG
Jubiläums-Patrouillenlauf und -Schießen des UOV

7./8. Zürich
4. Zürcher Distanzmarsch des UOV Zürich

21. Aarau
Presse- und Propaganda-kommission SUOV

21./22. Murten
KUT des Freiburgischen Kant. UOV

Aarau
Zentralkurs SUOV für Zivilschutz

22. Reinach AG
25. Aargauischer Jubiläumswettmarsch des UOV Oberwynen- und Seetal, ohne Schießen

29. Kriens
Krienser Waffenlauf

Oktober

5. Schönenwerd
Nordwestschweizerische Leistungsprüfungen des Solothurnischen Kant. UOV

5./6. Männedorf
4. Nachtpatrouillenlauf der UOG Zürichsee rechtes Ufer

12. Büren a. d. Aare
Jubiläumswettkämpfe
25 Jahre UOV Büren a. d. Aare
St. Gallen
Schnappschießen des UOV

19./20. Magglingen
Zentralkurs SUOV
«Zivile Verantwortung»

November

16./17. Liestal
Nachtorientierungslauf der Schweiz. Offiziersgesellschaft

1969

Juni

13.–15. Balsthal
KUT der Soloth. UOV

Auf ZAHAL'S Spuren

Kriegsgeschichtliche Informationsreise nach Israel zu den Schlachtfeldern des «6-Tage-Krieges» im Juni 1967.

Reisetermin: 3. bis 14. November 1968

Unter dem Patronat unserer Wehrzeitung haben wir in Zusammenarbeit mit dem bekannten Reisebüro ISRAEL TOURS, Fontana & Neri, Zürich, vergangenes Frühjahr eine zehntägige Exkursion nach Israel und auf die Schlachtfelder des Sechs-Tage-Krieges organisiert (vgl. Leitartikel Nr. 15/68 des «Schweizer Soldat»). Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten unserer Armee und ein Generalstabsoffizier aus Schweden haben an dieser Studienreise teilgenommen.

Der große und nachhaltige Erfolg dieser Fahrt veranlaßt uns, die Exkursion mit einem noch attraktiveren und noch interessanteren Programm, in der Zeit vom 3.–14. November 1968 zu wiederholen — während einer Jahreszeit notabene, die sich besonders durch ihr angenehmes Klima auszeichnet.

Als Schweizer und als Soldaten haben wir ein eminentes Interesse daran, aus erster Quelle zu sehen und zu hören, wie die tapfere Armee eines kleinen und uns

befreudeten Volkes den Krieg gegen eine gewaltige Uebermacht gewonnen hat. Beim Studium der Schlachtfelder, bei der Schilderung der Operationen und im Gespräch mit israelischen Soldaten, können wir Erfahrungen und Erkenntnisse sammeln, die auch für uns Gültigkeit haben, die auch uns nützen.

Aus diesem Grunde laden wir Sie ein, diese Bekanntgabe gründlich zu studieren und auch weitere Freunde, Kameraden und Bekannte darauf aufmerksam zu machen. Im Vergleich, was wir auf dieser Reise zu bieten haben, dürfen die Kosten als ausgesprochen niedrig bezeichnet werden. Die Teilnehmer der ersten Exkursion vom 10.–19. März 1968 waren des Lobes voll über das Erlebte und Gesehene. Die Teilnehmer der November-Exkursion 1968 werden es nicht minder sein.

Programm

1. Tag, Sonntag, 3. November

Zürich — Tel Aviv — Ashkelon

Am Nachmittag Abflug mit einer Kursmaschine der EL AL Israel-Airlines oder einer anderen IATA-Fluggesellschaft nach Tel Aviv.

Empfang am Flughafen Lod durch unsere Vertretung, welche auch für die Gepäckauslösung und Beihilfe bei der Zollabfertigung besorgt ist.

Transfer nach Ashkelon zum Hotel. Orientierung durch unseren israelischen Reiseführer über den Programmablauf.

2. Tag, Montag, 4. November

Gaza — Suezkanal — Abu Rudeis

Am Vormittag Abfahrt in Richtung Sinai, durch den Gazastreifen auf der Küstenstraße, nach El Arish und El Kantara zum Suezkanal. Aussicht auf die Firdanbrücke, Ismaelia und Port Taufig weiter dem Golf von Suez entlang bis zur Erdölstadt Abu Rudeis zur Uebernachtung.

3. Tag, Dienstag, 5. November

Tiran-Meerenge

Nach dem Frühstück Fortsetzung der Tour in südöstlicher Richtung durch ein zerklüftetes Bergland zum Fischerhafen El Tor — früherer Abfahrtschiffhafen für Mekka-Pilger — weiter bis Sharm el Scheik. Blick auf die Meerenge von Tiran, deren Sperrung durch die Ägypter im Mai 1967 dem Ausbruch des Sechs-Tage-Krieges voraus ging. Rückfahrt nach Abu Rudeis zur Uebernachtung.

4. Tag, Mittwoch, 6. November

Mitla-Paß — Nizana — Beersheba

Rückfahrt über die Zentralachse im Sinai, wo sich die gewaltigen Panzervernichtungsschlachten abgewickelt haben. Bir Gafgafa bis zur Einfahrt zum Mitla-Paß beim Parker-Memorial — über Abu Ageila, Nizana nach Beersheba der Negev-Hauptstadt. Uebernachtung im Hotel.

5. Tag, Donnerstag, 7. November

Hebron — Bethlehem — Jerusalem

Fahrt durch das judäische Bergland nach Hebron, Abstecher nach Samu, über Bethlehem nach Jerusalem, der wiedervereinigten Hauptstadt Israels. Uebernachten im Hotel.

6. Tag, Freitag, 8. November

Jerusalem — Jericho — Totes Meer

Am Vormittag Besichtigung der ehemaligen Kampfgebiete um Jerusalem und der Altstadt mit den historischen Stätten. Am Nachmittag Fahrt nach Jericho, zum Jordan und dem Toten Meer. Rückfahrt nach Jerusalem am Abend; Uebernachtung im Hotel.

7. Tag, Samstag, 9. November

Jerusalem

Ganzer Tag zur freien Verfügung. Gelegenheit zu einem weiteren Besuch in der Altstadt — oder Besichtigung des neuen Israel-Museums. Nachtessen und Uebernachtung im Hotel.

8. Tag, Sonntag, 10. November

Westbank — Galiläa

Am Vormittag Abfahrt in nördlicher Richtung durch die «Westbank», Ramallah, Nablus, Jenin nach Afula und Beth Shean, entlang dem See Genezareth nach Tiberias und zum Kibbuz Nof Ginossar. Am Abend Orientierungsvortrag über das Leben im Kibbuz. Uebernachtung im Kibbuz-Gästehaus.

9. Tag, Montag, 11. November

Jordan-Quellen — Golan-Höhen

Fahrt zum Jordan-Quellgebiet, die Golan-Höhen — ehemaliges syrisches Festungsgebiet — bis nach Kuneitra. Besichtigung der Stellungen über dem Hule-Tal und dem See Genezareth. Anschließend über Fik, Degania zurück nach Nof Ginossar; Rundgang und Besichtigung im Kibbuz. Uebernachtung im Gästehaus.

10. Tag, Dienstag, 12. November

Akko — Haifa — Herzlia

Am Vormittag geht die Fahrt durch die Berge Ober-Galiläas zur Mittelmeerküste. Besuch und Besichtigung von Akko sowie der wichtigen Hafenstadt Haifa — vorbei an Cäsarea — durch die Sharon-Ebene nach Herzlia, Villenvorstadt von Tel Aviv. Am Abend Vortrag eines Zahal-Offiziers über den «Sechs-Tage-Krieg», anschließend Beantwortung von Fragen. Uebernachtung im Hotel.

11. Tag, Mittwoch, 13. November

Herzlia — Tel Aviv

Ganzer Tag zur freien Verfügung. Es bestehen gute Bus- und Taxiverbindungen ab Hotel nach Tel Aviv. Möglichkeit zum Besuch einer ständigen Zahal-Ausstellung. Am Abend: Fakultative Tel Aviv-Jaffa-Night Tour. (Preis ab Tel Aviv = \$ 6.90). Uebernachtung im Hotel in Herzlia.

12. Tag, Donnerstag, 14. November

Tel Aviv — Zürich

Vormittag Transfer zum Flughafen Lod. Gepäckabfertigung durch unsere Vertretung, anschließend Rückflug mit einer Linien-Kursmaschine nach Zürich-Kloten.

Reiseleitung:

Die schweizerische Reiseleitung in Zusammenarbeit mit der Vertretung in Israel sorgen für eine einwandfreie Durchführung der Reise.

Reiseführung:

Die Reiseführung übernimmt ein vom israelischen Touristikministerium lizenziertes Guide und Militärsachverständiger. Vorgesehen ist Herr Beni Rom, Hauptmann d. Res.

Unterkunft:

Die Uebernachtungen erfolgen in sehr guten Mittelklass-Hotels und Kibbuz-Gästehäusern. Während der Sinai-Tour sind 2 Uebernachtungen in einfachen aber sauberen Durchgangs-Unterkünften in Abu Rudeis vorgesehen.

Verpflegung:

Vollpension während allen Tourentagen. An den beiden freien Tagen, in Jerusalem und Herzlia, Halbpension.

Vorgesehene Hotels:

In Ashkelon	Hotel Semadar
In Abu Rudeis	Durchgangs-Unterkünfte
In Beersheba	Hotel Zohar
In Jerusalem	Hotel Holyland-East
In Galiläa	Kibbuz Nof Ginossar
In Herzlia	Hotel Tadmor

(Ersatz durch gleichwertige vorbehalten)

Zusammenfassung der inbegriffenen Leistungen:

- Flug Zürich—Tel Aviv und zurück in Touristikkategorie mit Kursmaschine der EL AL oder einer anderen IATA-Fluggesellschaft. Verpflegung an Bord. 20 kg Freigepäck.
- Flughafensteuern in der Schweiz und in Israel.
- Transfers in Israel.
- Hotelunterkunft in Doppelzimmern mit Dusche und WC.
- Vollpension während allen Tourentagen — Halbpension an zwei freien Tagen.
- Alle im Programm aufgeführten Touren, Besichtigungen und Veranstaltungen.
- Deutsch gesprochene Reiseführung, sowie Dienste der Schweizer Reiseleitung und unseres Büros in Israel.
- Alle Eintrittsgelder, Bedienungsgelder und Taxen.
- Eine praktische Flugreisetasche.
- Verschiedenes Karten- und Dokumentationsmaterial.

Pauschalpreis pro Person: Fr. 1475.—.

Einzelzimmer sind nur in sehr begrenzter Anzahl verfügbar und der Zuschlag beträgt: Fr. 100.—.

Der Pauschalpreis basiert auf einer Teilnehmerzahl von mindestens 30 Personen.

Auskunft und Anmeldungen:

Redaktion «Schweizer Soldat»
Ernst Herzog
Gundeldingerstraße 209
4000 Basel
Telephon (061) 34 41 15
oder
Reisebüro Israel Tours
Fontana & Neri
Sihlhallenstraße 11
8004 Zürich
Telephon (051) 27 01 81

Kauft Waren stets mit Garantie...
...an einer Plombe kennt man sie!

Verlangen Sie Gratismuster von der
Plombenfabrik in Horn (Thurgau) Tel. (071) 41 44 22

Wir machen unsere geschätzten Leser darauf aufmerksam, daß die Ausgabe Nr. 22 vom 31. Juli 1968 mit 52 Seiten zu Fr. 1.80 als Sondernummer erscheint, die den Soldaten in Vietnam gewidmet ist. Vorbestellungen sind an die Buchdruckerei Aschmann & Scheller AG, Postfach, 8025 Zürich, Telefon 32 71 64 zu richten.